

ICAN-Erklärung für Abgeordnete

Wir, die unterzeichnenden Abgeordneten, begrüßen die Annahme des Vertrages für ein Verbot von Atomwaffen am 7. Juli 2017 in den Vereinten Nationen ausdrücklich als einen entscheidenden Schritt zur **Verwirklichung einer atomwaffenfreien Welt**.

Wir teilen die in der Präambel ausgedrückte, tiefe **Sorge über die katastrophalen humanitären Auswirkungen** jeglichen Gebrauchs von Atomwaffen und erkennen die dringende Notwendigkeit an, diese unmenschlichen und abscheulichen Waffen zu vernichten.

Als Abgeordnete geloben wir, auf die Unterzeichnung und die Ratifizierung dieses bahnbrechenden Vertrages durch unsere jeweiligen Staaten hinzuwirken, da wir **die Abschaffung von Atomwaffen** als hohes, globales öffentliches Gut begreifen und als einen wesentlichen Schritt zur **Förderung der Sicherheit und des Wohls aller Völker**.

Name

Datum, Unterschrift

E-Mail-Adresse

Allein in Deutschland haben bereits deutlich mehr als 600 Politikerinnen und Politiker die Erklärung unterzeichnet.

Bitte diese Seite – unterschrieben durch Europaabgeordnete oder Kandidierende – zurücksenden an: ICAN Deutschland
Am Krögel 2 • 10179 Berlin • office@ican.berlin
Mehr unter www.icanw.de/abgeordnetenerklaerung

EUROBOMBE STOPPEN

Aufruf an alle Kandidierenden und Abgeordneten des EU-Parlamentes



ICAN
PARTNER

2017
NOBEL
PEACE
PRIZE



Politikerinnen und Politiker verschiedener Parteien fordern Atomwaffen für die EU. Was ist davon zu halten?

Atomwaffen sind keine »normalen« Waffen. Jede einzelne ist dafür gemacht, hunderttausende Menschen unterschiedslos zu töten und zu verstrahlen. Schon jetzt gehört Europa zu den Weltregionen, in denen das **Risiko eines Atomkrieges** am höchsten ist.

Alle EU-Staaten haben den Nichtverbreitungsvertrag (NVV) unterzeichnet und damit erklärt, auf eine atomare Bewaffnung zu verzichten und auf die vollständige Abrüstung aller Atomwaffen hinzuwirken.* Wird diese Verpflichtung nun gebrochen, droht weltweit ein **unkontrolliertes nukleares Wettrüsten** mit fatalen Folgen.

Die größte Sicherheit für die Menschen in Europa wurde in den letzten Jahrzehnten durch **Entspannungspolitik und Rüstungskontrolle** erreicht. Die EU sollte dieses Wissen nutzen und sich international für Dialog und Abrüstung stark machen!

Deshalb setzen wir uns dafür ein, die Eurobombe zu verhindern.

Helfen Sie uns dabei!

Verteilen oder senden Sie dieses Falblatt an Kandidierende bei der Europawahl und an Abgeordnete des EU-Parlamentes.

Weitere Exemplare erhalten Sie kostenlos bei:

Ohne Rüstung Leben • Arndtstraße 31 • 70197 Stuttgart
Telefon 0711 608396 • Telefax 0711 608357
orl-info@gaia.de • www.ohne-ruestung-leben.de

* Frankreich darf gemäß NVV Atomwaffen besitzen, hat sich aber zu Verhandlungen über ihre vollständige Abrüstung verpflichtet!

Sehr geehrte Kandidierende, sehr geehrte EU-Abgeordnete!

Wir fordern Sie auf:

- Machen Sie sich dafür stark, dass die EU **keine eigenen Atomwaffen** erhält und auch keine gemeinsame Planungs- und Befehlsstruktur für Atomwaffen aufbaut!
- Setzen Sie sich für den Abzug beziehungsweise die **Abrüstung aller Atomwaffen in der EU** und den Beitritt aller Mitgliedsstaaten zum UN-Atomwaffenverbotsvertrag (AVV) ein!
- Bekennen Sie sich jetzt zum Ziel einer atomwaffenfreien Welt, indem Sie die **ICAN-Erklärung für Abgeordnete** unterzeichnen (siehe Rückseite)!

